

# Sprachrohr einer Region

## Ehrevorsitzender Ruthart Tresselt erhält den Bayerischen Verdienstorden

Mit seinem außerordentlichen Engagement habe Ruthart Tresselt ganz wesentlich zum Ansehen der Publizistik beigetragen und sich große Verdienste um das Allgemeinwohl erworben. Aus diesem Grund verlieh der Bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer unserem Ehrevorsitzenden am 13. Juli 2016 den Bayerischen Verdienstorden.



Franziska Tresselt mit drei Ordensträgern (v.r.): Ehemann Ruthart, Regierungschef Horst Seehofer und PresseClub-Chef Peter Schmalz.

Große Ehrung im Antiquarium: Ministerpräsident Horst Seehofer zeichnet unseren Ehrevorsitzenden Ruthart Tresselt mit dem Bayerischen Verdienstorden aus.



Gratulation auch von der stellvertretenden Ministerpräsidentin, Wirtschaftsministerin Ilse Aigner.

**D**urch ungezählte Moderationen und Interviews mit Repräsentanten von Politik, Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur und Religion hat er wesentlich zur Information und Urteilsbildung der bayerischen und deutschen Bevölkerung beigetragen. Tresselt, so der Ministerpräsident, habe es verstanden, politisch brisante Themen in medienwirksamen Gesprächsrunden zu platzieren und ist zum Sprachrohr einer Region geworden, die sich heute, nach der Zeit des Eisernen Vorhangs, in der Mitte Europas befindet. 1999 initiierte er das Rottaler Gesprächs- und Informationsforum in Bad Birnbach, das inzwischen in ganz Bayern als die Rottaler Gespräch bekannt geworden ist. Im Vorstand des PresseClubs engagierte sich Ruthart Tresselt seit 1992, war lange stellvertretender Vorsitzender und stand dem Club bis 2016 acht Jahre als Vorsitzender vor. In dieser Zeit öffnete er den PresseClub auch für Nicht-Mitglieder, so mit dem PresseClub-Forum oder der Ausstellungsreihe „Münchner Künstler im PresseClub“. Seine Stationen als Journalist führten ihn von

verschiedenen Hörfunkstationen schließlich zum Bayerischen Rundfunk. Ab 1978 war er für das Bayerische Fernsehen tätig, wo er unter anderem die „Rundschau“, das „Rundschau-Magazin“, den „Wochenrückblick“ und das „Alpha-Forum“ moderierte. Von 1988 bis 2001 war er Leiter der Zentralen Nachrichtenredaktion des Bayerischen Fernsehens. Außerdem arbeitet er in der Vorstandschaft des VdK Bad Birnbach mit und engagiert sich aktiv im kirchlichen Bereich.

Aller guten Dinge sind Drei: Ruthart Tresselt erhielt bereits 1999 die Bayerische Verfassungsmedaille und im Jahre 2008 das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Der Bayerische Verdienstorden wird seit 1957 vom Bayerischen Ministerpräsidenten als „Zeichen ehrender und dankbarer Anerkennung für hervorragende Verdienste um den Freistaat Bayern und das bayerische Volk“ verliehen. Die Zahl der lebenden Ordensträger ist auf 2.000 beschränkt, derzeit sind es 1.653. ■

# „Äußerst engagiert“

Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Johann Schwegfing

**H**elfen, wo Hilfe gebraucht wird.“ Nach diesem Motto hat unser Vorstandsmitglied Johann Schwegfing sein privates und berufliches Leben gestaltet. Und dafür bekam er nun einen ganz besonderen Dank: Innenminister Joachim Herrmann überreichte ihm in einer Feierstunde am 10. Oktober 2016 das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten. „Sie haben sich durch Ihr langjähriges, vielseitiges und unermüdliches ehrenamtliches Engagement hervorragende Verdienste im Ehrenamt erworben“, betonte der Minister und zählte Hans Schwegfingers eindrucksvolles und vielfältiges Engagements auf: Die bundesweiten Aktivitäten für die zum THW zugehörigen Vereine und Gremien, die Vorstandsarbeit beim Internationalen PresseClub München, die ehrenamtliche Betreuung von behinderten und kranken Menschen bei Pilgerfahrten nach Lourdes, als Fotograf für Hilfsorganisationen, als Sanitäter und Organisator bei Großveranstaltungen und als Mitglied im Forum Deutscher PresseClubs. „Zusammenfassend“, so der Minister, „ist hier zweifelsohne eine äußerst engagierte Person zu erkennen, die in



Foto: Ingrid Grossmann

vielen Organisationen und Gremien vertreten ist und sich für die Förderung des Gemeinwohls einsetzt.“

Das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten wird seit 1994 als Anerkennung für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit verliehen. Es erhalten Personen, die sich durch aktive Tätigkeit in Vereinen, Organisationen und sonstigen Gemeinschaften mit kulturellen, sportlichen, sozialen oder anderen gemeinnützigen Zielen hervorragende Verdienste erworben haben. Die Verdienste sollen vorrangig im örtlichen Bereich erbracht worden sein und in der Regel mindestens 15 Jahre umfassen. ■

Für „hervorragende Verdienste im Ehrenamt“ hat Innenminister Joachim Herrmann unser Vorstandsmitglied Johann Schwegfing ausgezeichnet. Mit ihm freuen sich (v.li.) Schatzmeister Helmut Gierke, Geschäftsführerin Angelica Fuss, Vorstandsmitglied Michael Pausder und Landtagsabgeordneter Robert Brannekämper.

Anzeige

Mit der Berufsunfähigkeitsrente des Versorgungswerkes der Presse biete ich Ihnen eine individuelle Lösung zur Absicherung Ihres Einkommens. Und als Partner der Nachwuchsjournalisten in Bayern e.V. und des Versorgungswerkes der Presse finden Sie bei mir die Beratung, die Sie brauchen. Seit 26 Jahren sind wir für Angehörige der Kommunikations- und Medienbranche da.

**Kommen Sie einfach vorbei und überzeugen Sie sich selbst!**



**Andreas Mayr**

Allianz Generalvertretung

Wilhelmstraße 41, 80801 München

Telefon 089.170 83 26, Fax 089.12 16 31 39

andreas.mayr@allianz.de

[www.allianz-andreamayrmuenchen.de](http://www.allianz-andreamayrmuenchen.de)



**Allianz**